

Burnout.net: Ärzte helfen online.

Kompetenznetz für Burnoutprävention- und Behandlung.

Salzburg (26.05.2009) – Mit dem Anspruch den Ursachen der Gesellschaftskrankheit Burnout auf den Grund zu gehen, ging diese Woche burnout.net an den Start. Die Onlineplattform rund um die Themen Burnoutprävention- und Behandlung ist ein Zusammenschluss aus fachkundigen Ärzten und Psychotherapeuten sowie betroffenen Berufsgruppen. Diese Vielfalt ermöglicht eine ganzheitliche Herangehensweise sowie die Entwicklung von Präventions- und Behandlungsprodukten, die weit über einseitige Burnoutbekämpfungsinstrumente hinausgehen.

„Wir kombinieren auf unserer Plattform die besten Instrumente aus den vier Welten Medizin, Psychologie, Wirtschaft und Wellness.“, so Klaus Forsthofer, Geschäftsführer von burnout.net. „Unser Kernteam verfügt dabei über mehr als 30 Jahre Burnoutbehandlungserfahrung.“ Neben seiner spezialisierten Produktpalette besticht burnout.net vor allem durch seine umfangreichen Hintergrundinformationen zu einem gesellschaftlich weiterhin stigmatisierten Thema. In der interaktiven Burnout-Community – sie ist besonders zum Wissens- und Erfahrungsaustausch gedacht – können sich sowohl Betroffene als auch Interessierte kostenlos und unverbindlich registrieren. Zusätzlich steht ein fünfstufiger, von Experten erstellter [Sofortmaßnahmenplan](#) kostenlos zum Download zur Verfügung. Die behandelten Themen sind Suchtmittelprävention, Ernährung, Work-Life-Balance, Sport und Vitamine.

„Unser multikausaler und interdisziplinärer Ansatz von burnout.net ist dabei einzigartig und bietet den Klienten die wahrscheinlich effektivste und nachhaltigste Form der Burnoutprävention bzw. Burnoutbehandlung.“, ist Dr. Eduard Czamler, Facharzt für Psychiatrie und Neurologie aus Wels, überzeugt. Der Erfolg der Burnout-Präventionstage spricht für sich. Die Sommertermine im Juli 2009 sind bereits ausgebucht und auch für die Herbsttermine zeichnet sich ähnlich starkes Interesse ab. „Gemeinsam mit unseren Klienten versuchen wir die zumeist hohen Energiepotentiale wieder in positive Bahnen zu lenken.“ erklärt Dr. Hans Finder, Psychotherapeut und Seminarleiter der Präventionstage. Burnout.net drängt seine Zielgruppe dabei nicht in eine Opferrolle, sondern appelliert an

die Eigeninitiative der Betroffenen. Frei nach dem Motto "Tun Sie das, was Sie am besten können: kämpfen Sie - nur dieses Mal für sich selbst!"

Über [burnout.net](http://www.burnout.net):

Burnout.net versteht sich als interdisziplinäres Netzwerk zu den Themen Burnoutforschung, Burnoutinformation, Burnoutprävention und Burnoutbehandlung.

Wir sind der Meinung, dass BURNOUT nicht nur eine der häufigsten psychosomatischen Erkrankungen (Stichwort Volkskrankheit) in Europa ist, sondern der bestehende medizinische und soziale Versorgungsapparat für viele Betroffene ein ungeeigneter bzw. sehr steiniger Weg in einer Phase der Schwäche ist.

[Burnout.net](http://www.burnout.net) hat sich einer nachhaltigen Informationspolitik sowie hochqualitativen und nachhaltigen Behandlungsmethoden auf wissenschaftlich fundierter, privatmedizinischer Ebene verschrieben, die weit über eine temporäre Symptombehandlung hinausgehen und das multikausale Problem an der Wurzel analysieren bzw. ihm gegensteuern. Unsere erfahrenen Experten aus den unterschiedlichsten Bereichen sind dabei bemüht das bestmögliche Ergebnis für jeden einzelnen Kunden (Burnoutprävention) bzw. Patienten (Burnoutbehandlung) aufgrund seiner persönlichen Bedürfnisse zu erzielen.

Die Informationen dürfen auf keinen Fall als Ersatz für professionelle Beratung oder Behandlung durch ausgebildete und anerkannte Ärzte angesehen werden. Der Inhalt von [burnout.net](http://www.burnout.net) kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Behandlungen zu beginnen.

Weitere Informationen:

<http://www.burnout.net>

Ansprechpartner: Klaus Forsthofer, MBA

E-Mail: info@burnout.net

Tel: +43 (0)699/10754169